

H.-D. BRINGMANN, Rostock

Die *Pedostrangalia*-Arten Bulgariens (Col., Cerambycidae)

Summary An overview of the present knowledge of distribution of the genus *Pedostrangalia* in Bulgaria is provided. *Pedostrangalia revestita* is new to the Bulgarian fauna.

Résumé On y donne un aperçu de l'état de connaissances actuelle concernant le genre *Pedostrangalia* à la Bulgarie. *Pedostrangalia revestita* est neuf dans la faune de la Bulgarie.

Einleitung

Die Cerambycidenfauna Bulgariens wurde erst seit Beginn dieses Jahrhunderts intensiver erfaßt. Bis heute ist die Faunistik noch nicht auf einem akzeptablen Stand. Daß selbst die Erfassung der Arten noch nicht abgeschlossen ist, zeigen zehn Erstnachweise in den zurückliegenden 15 Jahren. Zu diesen zählt auch *Pedostrangalia revestita*. Die Gattung *Pedostrangalia* ist auf dem Balkan mit vier und nun in Bulgarien mit drei Arten vertreten.

Für die Übermittlung von Daten bzw. Einsichtnahme von Material möchte ich den Herren R. RICHTER (Forst), U. HEINIG (Berlin), H. KUTSCHKE (Rostock), M. LANGER (Lichtenwalde), F. RUDNICK (Rostock), A. SCHMIDT (Rostock), A. SCHRÖDER (Berlin) und H. WANDSLEB (Rostock) herzlichst danken.

Katalog

Gattung *Pedostrangalia* SOKOLOV, 1896

Untergattung *Pedostrangalia* s. str.

01 *revestita* (LINNAEUS, 1767)
Syst. Nat. ed., 12: 638

Untergattung *Etorufus* MATSUSHITA, 1933

02 *pubescens* (FABRICIUS, 1887)
Mant. Ins., I: 158

Untergattung *Sphenalia* K. DANIEL, 1904

03 *verticalis* (GERMAR, 1822)
Fauna Ins. Eur., V, t. 9

Systematik nach ŠVACHA & DANILEVSKY (1988) und SAMA (1992).

Bestimmungstabelle für die bulgarischen Arten

1 Schläfen (am Hinterrand der Augen) deutlich als große Wölbung ausgebildet. Halsschild an der Basis mit flacher, durchgehender Querfurche. Außenecke am Flügeldeckenende etwa recht-

winklig. Halsschild auf der Scheibe teilweise weitläufig punktiert, die Zwischenräume sind vielfach größer als die Punkte. In der Färbung sehr variabel: Flügeldecken rotbraun oder blauschwarz mit Übergängen, ebenso Körper, Halsschild, Kopf, Fühler und Beine. Länge: 8–15 mm *revestita*

- 1* Schläfen (am Hinterrand der Augen) nicht vorhanden. Halsschild an der Basis jederseits mit einem tiefen Eindruck, Querfurche in der Mitte unterbrochen. Außenecke am Flügeldeckenende spitzwinklig 2
- 2 Bauch und Scheitel schwarz. Halsschildscheibe dicht punktiert, Zwischenräume kaum größer als die Punkte. Außenecke am Flügeldeckenende in eine längere Spitze ausgezogen. Schwarz, Flügeldecken braun oder schwarz mit Übergängen. Schienen und Tarsen mehr oder weniger braun bis ganz schwarz. Länge: 12–17 mm *pubescens*
- 2* Schwarz, Bauch und Scheitel rot. Halsschildscheibe weitläufig punktiert, Zwischenräume größer als die Punkte. Außenecke am Flügeldeckenende nur wenig ausgezogen. Länge: 11–13 mm *verticalis*

Verbreitung

Pedostrangalia revestita (Abb. 1)

Balkanhalbinsel: Slowenien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Serbien, Makedonien, Griechenland, Bulgarien.

Bulgarien: Umg. Nessebar, 4. 6. 1982, WENDT (Erstnachweis); Raklinovo nördlich Karnobat, 400 m, 26. 5. 1995, 1 Weibchen der ab. *rubra* GEOFFROY, leg. BRINGMANN. Nachdem nun ein weiterer Nachweis in Bulgarien gelang, kann man von einem autochthonen Vorkommen ausgehen. Das vom Verfasser gefundene Exemplar wurde aus blühendem *Crataegus* geklopft. Als Begleitarten waren *Cortodera humeralis*, *Stenocorus quercus*, *Cerambyx scopoli*, *Callimellum angulatum*, *Molorchus umbellatarum*, *Phymatodes rufipes* (Wiederfund nach 66 Jahren), *Chlorophorus figuratus* und *Anaglyptus mysticus* vorhanden. Beide Fundorte

liegen in den östlichen Ausläufern der Stara planina. Auf dem südlichen Balkan einschließlich Bulgarien sehr selten. Präsenzzeit: Mai bis Juni.

Pedostrangalia pubescens (Abb. 1)

Balkanhalbinsel: Slowenien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Serbien, Montenegro, Makedonien, Albanien, Griechenland, Bulgarien.

Bulgarien: Bekannt aus den Zentral-Rhodopen (HEYROVSKY 1931; MINKOWA 1932; GANEV 1984) und aus dem Pirin-Gebirge (leg.: SCHRÖDER, 1985; WANDSLEB, 1985; WEIGEL, 1988). In Höhenlagen über 1000 m. Präsenzzeit: Juli bis August.

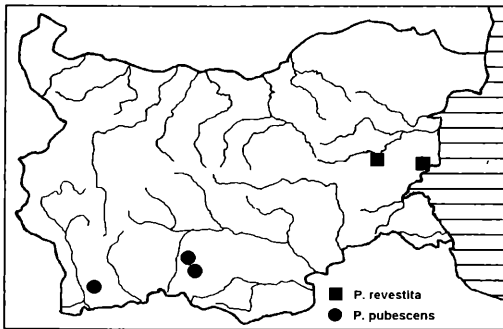


Abb. 1: Vorkommen von *Pedostrangalia revestita* und *P. pubescens*

Pedostrangalia verticalis (Abb. 2)

Balkanhalbinsel: Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Montenegro, Makedonien, Albanien, Griechenland, Bulgarien, europäische Türkei. In verschiedenen Publikationen wird neben dem Balkan auch Kleinasien, Syrien und Transkaukasien als Areal angegeben. *Pedostrangalia verticalis* ist eine Art des Balkans, die nach ADLBAUER (1992) auch im Küstenstreifen der westlichen Türkei nachgewiesen wurde. Bezieht man *Pedostrangalia adaliae* REITTER, die von manchen Autoren als Unterart zu *P. verticalis* gestellt wird, in die Verbreitung mit ein, so reicht das Areal bis zum Westlichen Taurus im Südwesten der Türkei.

Bulgarien: Bisher von der Schwarzmeerküste und aus dem Struma-Tal gemeldet; hier in der Regel nicht selten. Nach PITTIONI (1940) liegt das bulgarische Küstengebiet und das mazedonisch-thrakische Gebiet (einschließlich Mittellauf der Struma) im mediterranen (ägäo-pontischen) Einflußbereich. Die beiden geographischen Regionen sind klimatisch besonders begünstigt. Vermutlich erstreckt sich die Verbreitung in Bulgarien nur auf diese Gegenden. Präsenzzeit: Mai bis Juni.

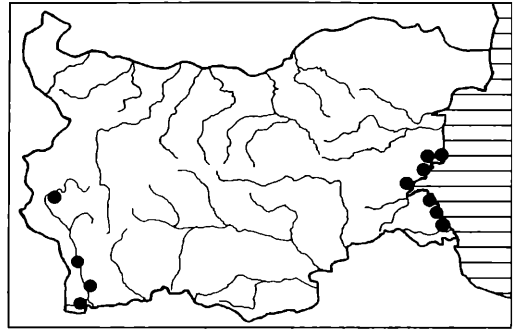


Abb. 2: Vorkommen von *Pedostrangalia verticalis*

Literatur

- ADLBAUER, K. (1992): Zur Faunistik und Taxonomie der Bockkäferfauna der Türkei II. – Entomofauna 13: 485–509.
 GANEV, J. (1984): New records for Bulgarian Cerambycidae. Acta entomol. Jugosl. 20: 57–61.
 HEYROVSKY, L. (1931): Beitrag zur Kenntnis der bulgarischen Cerambyciden. – Mitt. Königl. Nat. Ist. Sofia 4: 78–86.
 HEYROVSKY, L. (1967): Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des Deutschen Entomologischen Institutes. – Beitr. Ent. 17: 573–621.
 KANTARDJIEWA-MINKOWA, S. (1932): Die Arten der Familie Cerambycidae in Bulgarien. I. – Mit. Bulg. Ent. Ges. 7: 78–99.
 PITTIONI, B. (1940): Die Arten der Unterfamilie Coprinae in der Sammlung des königlichen Naturhistorischen Museums Sofia. Izvestia na carskite prirodonaučni inst. Sofia 12: 211–238.
 REITTER, E. (1901): Uebersicht der Arten der Coleopteren-Gattung *Srangalia* SERV. aus der Verwandtschaft der *Str. melanura* L. und *bifasciata* MÜLL. – Wien. ent. Ztg. 20: 77–80.
 SAMA, G. (1992): Descrizione di nuovi Cerambycidae dell'isola di Cipro. – Lambillionea, XCII, 4: 297–307.
 ŠVACHA, P. & L. DANILEVSKY (1988): Cerambycoid larvae of Europe and Soviet Union. Part III. – Acta Univ. Carol., Biol. 32: 1–205.

Anschrift des Verfassers:

Hans-Dieter Bringmann
 Kurt-Schumacher-Ring 118
 D-18146 Rostock